



yunIO

Heytex webt mit yunIO stabiles Band zwischen SAP und Microsoft Power Plattform

Herausforderung

Der Textilhersteller bildete in der Vergangenheit verschiedene kleinere Lösungen zunächst mittels InfoPath sowie später mit Nintex Forms und Nintex Workflow auf SharePoint-Server ab. Im Zuge der IT-Modernisierungsstrategie sollte der Wechsel auf Microsoft Power Plattform erfolgen. Benötigt wurde eine Schnittstelle für den Datenaustausch zwischen Microsoft Power Plattform und SAP.

Lösung

Die verfügbaren Konnektoren von SAP waren für den Geschmack von Ronald Dartsch, Head of IT Department der Heytex Holding GmbH, zu langsam und zu begrenzt in ihren Funktionen, zudem liegen sie seit Jahren nur in einer Preview-Version vor.

„Ich habe in der Vergangenheit bereits ausgiebig Schnittstellen für den SAP-Datentransfer evaluiert. Lösungen von Theobald Software lagen hier ganz klar vorn. Deshalb wollte ich für diesen Anwendungsfall auch mit Theobald Software arbeiten.“ Entschieden hat sich Dartsch für die neueste Technologie: **yunIO**. „Ich habe yunIO als Betakunde noch vor dem offiziellen ersten Release nutzen können“, berichtet Dartsch. „Dadurch stand ich in einem besonders engen Kontakt mit Theobald Software und konnte unsere Sicht und unsere Anforderungen als Kunde in den finalen Entwicklungsprozess einbringen“. Nach einer ausgiebigen Testphase von rund zwei Monaten ging yunIO bei Heytex in den Produktivbetrieb.

Einsatzbereiche und Nutzen

Anwendungsbeispiele für die Schnittstelle von Theobald Software sind die Bereitstellung von Artikelstammdaten aus SAP für die Angebotserstellung oder der Abruf von Kundendaten für eine Werbemittel-App. Der Ausbau der Einsatzbereiche für yunIO läuft auf Hochtouren, ab Anfang 2023 sollen alle bisher auf einem SharePoint-Server bereitgestellten Lösungen auf Microsoft Power Plattform migriert sein.

Ein Vorteil ist hier u.a. die Wiederverwendbarkeit: Services werden einmal angelegt und lassen sich dann für verschiedene Applikationen nutzen. Zudem lassen sich mit yunIO auch Belege aus Microsoft Power Plattform heraus direkt in SAP buchen. „Diese Möglichkeit werden wir zum Beispiel für eine Bedarfsmeldungs-Applikation auf Microsoft Power Plattform nutzen, über die in SAP eine Bestellung angelegt wird“, erläutert Ronald Dartsch.

Ein Pluspunkt ist für Ronald Dartsch zudem die hohe Transparenz der Lösung: „Die Logfiles lassen sich sehr einfach und effizient überwachen, sodass sich Fehler sehr schnell identifizieren und beheben lassen.“ Für Ronald Dartsch liegt der größte Vorteil von yunIO in der Einfachheit. SAP-Daten lassen sich binnen weniger Minuten auf Microsoft Power Plattform verfügbar machen. „Es wird ein REST-Service angelegt, das kriegt auch jemand ohne jegliche Programmierkenntnisse hin.“



„yunIO ist für mich der nächste Schritt in der Schnittstellenevolution. Tabellen oder Funktionsbausteine in SAP anzuzapfen, geht sehr schnell und ist total einfach. Ich brauche keine Viertelstunde, um SAP-Daten in der Microsoft Power Plattform verfügbar zu machen.“

Ronald Dartsch, Head of IT Department der Heytex Holding GmbH

Überblick der Lösung

Unternehmen

Heytex

Anforderung

Datenaustausch zwischen SAP ECC 6.0 und Microsoft Power Plattform

Lösung

yunIO

Installationsaufwand

Wenige Stunden

Mehrwert

Einfache Integration von SAP-Tabellen und -Funktionen mit der Microsoft Power Plattform

Der Kunde

Die Heytex Gruppe – ein Unternehmen der Deutschen Beteiligungs AG (DBAG) – gehört weltweit zu den führenden Herstellern und Entwicklern von qualitativ hochwertigen und funktionalisierten technischen Textilien und produziert diese an fünf Standorten in Deutschland, den Niederlanden, China und den USA. Mehr unter: <https://heytex.com>.

HEYtex®

THEOBALD
SOFTWARE